



FH Salzburg

Wissenschaftliches Arbeiten 1

Sprache & Formale Gestaltung

Technik
Gesundheit
Medien

Sprachliche Gestaltung



Geschriebene Texte müssen als *wissenschaftlich* erkennbar gemacht werden. D.h. der Text sollte sich einer wissenschaftlichen *Sprache* bedienen und Argumente und *Gedankengänge präzise* und verständlich dargestellt werden.

- Rechtschreibung, Grammatik, Beistrich- Setzung
- Keine Ich/ Wir-Form (schlimmstenfalls: „Der Autor beschreibt...“)
- KEINE umgangssprachliche Formulierungen
- Fremdwörter nur verwenden, wenn man sich derer Bedeutung sicher ist
- Sparsamer Einsatz von Füllwörtern / Wertfreie Formulierung
- Sachliche, inhaltliche Richtigkeit / Wortrichtigkeit (Fachbegriffe müssen erklärt werden!)
- Nachvollziehbarkeit
- Fließtext (d.h. ganze, kurze Sätze!) & KEINE Schachtelsätze!
- Logische Abfolge im Text
- Formale Gestaltung (einen gewählten Stil konsequent einhalten)
- Gendergerechte Schreibweise (durchgehend, gleiche Schreibweise im Text)

**Was Hilft: wiederholtes
Überarbeiten & Gegenlesen lassen
von einer anderen Person!!**

Gendergerechte Sprache



Lt. FHS-Prüfungsordnung ist die Verwendung einer gendergerechten Sprache für alle wissenschaftlichen Arbeiten verpflichtend.

Insbesondere ist zu achten auf:

- Einheitlichkeit, Lesbarkeit, Übereinstimmung bzgl. der gewählten Sprachform
- Einleitender Satz (z.B. „...sämtliche personen-bezogenen Bezeichnungen sind geschlechts- neutral zu verstehen...“) ist NICHT vorgesehen
- Hilfreiche Hinweise dazu sind auch dem Leitfaden *Geschlechtergerechtes Formulieren* zu entnehmen (ergänzend siehe [FHS Leitfaden](#))

Formale Gestaltung (Grundregeln)

→ sofern nicht durch Vorlagen oder Leitfäden vorgegeben



- **Ausrichtung Blocksatz** (Literaturverzeichnis, Aufzählungen im Flattersatz)
- **Kapitelüberschriften** (dient zur Gliederung der Arbeit, nach unterschiedlicher Ebene größenformatiert, nicht mehr als 3 Ebenen pro Kapitel, nicht farbig und keine Unterstreichungen)
- **Absätze:** Dort, wo eine neue Sinneinheit beginnt, soll die thematische Gliederung unterstützen, nicht zu wenige & nicht zu viele!
- **Abstände:** Einheitlich! (z.B.: nach Kapitelüberschrift eine Zeile Abstand, nach Fließtext und vor neuer Kapitelüberschrift zwei Zeilen Abstand)
- **Hervorhebungen im Text:** Wenn, dann *Kursiv*
- **Schriftart:** Schlicht & unspektakulär (z.B.: Times New Roman 12pt)
- **Zeilenabstand:** 1,5 – fach (Ausnahme: Literaturverzeichnis / Programmtext 1-zeilig)
- **Seitenränder:** links 2,5 cm; rechts 2,5 cm
- **Seitenzahlen:** rechts oben Einfügen, ausgenommen Deckblatt und Gliederung
- **Konkret für BA:** *Leitfaden zur Erstellung von Bachelorarbeiten: Formale Richtlinien*